



Kulturforum Jazz

15 Jahre
Kulturforum
Overath

1. JAZZ NIGHT



Sa. 4. September 2010 / 20:00
Aula Cyriax, Pérenchiesstraße, Overath

Hannah Köpf Band

Lemke-Nendza-Hillmann Trio

Wednesday Night Big Band

AK und VVK: 22 Euro, Schüler/ Studenten 11 Euro,
Buchhandlung Bücken&Bücken, Hauptstr. 57, Overath, Tel 02206-2104

overath e.v. kulturforum overath

Hannah Köpf Band



Hannah Köpf Gesang

Frederik Köster Trompete, Flügelhorn

Denis Gäbel Saxophon, Bassklarinette
Klarinette

Benjamin Schaefer Klavier

Jakob Kühnemann Kontrabass

Silvio Morger Schlagzeug

Die Hannah Köpf Band entführt ihre Hörer mit einer zeitlosen Mischung aus Jazz, Pop und klassischen Singer/Songwriter-Elementen in eine mal mondbeschienene, mal herbstlich melancholische, mal heiter sonnige Parallelwelt, deren Geschichten auf unvergleichliche Weise erzählt werden wollen. Dabei verlieren die mehrfach preisgekrönten Jazz-Musiker nie die Lust an der Improvisation. Im September 2010 wird die Band ihre Debüt-CD im Rahmen der Reihe „Jazz Thing Next Generation“ bei Double Moon Records veröffentlichen.

Lemke-Nendza-Hillmann Trio

In dieser Band trifft eine der am besten eingespielten deutschen Rhythmusgruppen auf einen großen Lyriker am Saxophon. Gemeinsam durchstreifen sie eloquent und vital, abenteuerlustig und risikobereit die Grenzbezirke zwischen ethnischer Inspiration und improvisierter Musik.

Wo die Welten aufeinander treffen, brodeln es, und wenn die Musiker zum Miteinander finden, entstehen anspruchsvolle Balladen, die das Zeug zu zukünftigen Standards bereits in sich tragen.



Johannes Lemke Sopran, Altsaxophon

Andre Nendza Kontrabass
Bassschlitztrommel

Christoph Hillmann Drums, Percussion

Wednesday Night Big Band



Saxophone

Magnus Mehl as

Benjamin Steil as

Denis Gäbel ts

Heiner Schmitz ts

Marcus Bartelt bs

Posaunen

Klaus Heidenreich

Tobias Wember

Stefan Schiffels

Fabian Beck

Gesang

Nico Gomez

Rhythmus

Hermann Heidenreich dr

Sebastian Sternal p

Robert Landfermann b

Lukas Meile perc

Martin Schulte git

Trompeten

Frank Wellert

Jan Schneider

Frederik Köster

Volker Deglmann



Das Ensemble wurde im Herbst 2004 von dem Saxophonisten Magnus Mehl ins Leben gerufen. Als Auftrittsort konnte die Band den renommierten „Alten Wartesaal“ in Köln gewinnen. Dort trat sie dann mehrere Jahre mit großem Erfolg mittwochsabends auf – daher auch der Name:

Wednesday Night Big Band

Das Orchester setzt sich aus jungen Musikern der Szene zusammen, die sich größtenteils während ihrer Zeit bei Peter Herbolzheimer im Bundes-Jazzorchester sowie im Rahmen ihres Studiums an der Kölner Musikhochschule kennen- und schätzenlernten.

Der junge dynamische Klangkörper der Wednesday Night Big Band versprüht eine unbändige Energie und sorgt durch geschmackvolles, präzises Satzspiel und spannungsgeladene Soli für ein mitreißendes und abwechslungsreiches Hörerlebnis.

Als Hommage an den großartigen Musiker und Sänger Prince spielt die Band ein spezielles „Jazz meets Prince“ Programm. Prince verband Rock-, Funk - und Soulelemente wie niemand vor ihm zu einer völlig eigenen, neuen und explosiven Mischung. Seit Mitte der 80er Jahre ist er eine der Lichtgestalten im Pop-Business. Seine bekanntesten Titel wurden von den bandeigenen Arrangeuren, Prof. Frederik Köster und Heiner Schmitz, raffiniert für dieses besondere Projekt bearbeitet.

Den Part von Prince übernimmt Sänger Nico Gomez.